Ehrenamt überrascht: Ortrud Schnieder ist seit 30 Jahren ehrenamtliche Sportabzeichenprüferin

Für ihr 30-jähriges Engagement als ehrenamtliche Sportabzeichenprüferin wurde Ortrud Schnieder anlässlich der Sportabzeichenprüfertagung als Vereinsheldin ausgezeichnet.

Ortrud Schnieder, die als langjährige Trainerin und erfolgreiche Aktive, eine Ikone der Osnabrücker Leichtathletik ist, hat auch als Sportabzeichenprüferin Maßstäbe gesetzt. Der Sportpark Illoshöhe ist ihr „Wohnzimmer“. Dort ist sie als Prüferin für den Osnabrücker TB im Einsatz und betreut zudem die Sportabzeichgruppe der Stadtwerke Osnabrück. Auf der Iloshhöhe ist sie auch immer dabei, wenn der Stadtsportbund den Sportivationstag ausrichtet.

In diesem Sinne bedankt sich der Stadtsportbund bei Ortrud Schnieder für ihr großes ehrenamtliche Engagement.

Ehrenamt überrascht: Karen Schulte ist eine Multitalent bei den Judo Crocodiles!

Karen Schulte ist ein Multitalent bei den Judo Crocodiles e.V.. Sie ist bei jeder Vereinsaktion zur Stelle, unterstützt beim Einkaufen, Reinigen, Aufräumen und ist sich für nichts zu schade. Wann immer Hilfe und Unterstützung gefragt ist, Karen ist sofort da und fasst mit an. In der Gemeinschaft der Judo-Crocodiles ist sie unverzichtbar und eine große Stütze des Vereins. Mit ihrem großartigen Engagement ist Karen schulte eine Vereinsheldin.

„FreiwilligenMANAGEMENT & FreiwilligenKOORDINATION“ – Basismodul vom 8.-10. Mai in Osnabrück

Viele Vereine haben Schwierigkeiten in der Besetzung von ehrenamtlichen Vorstandspositionen und Gremien bzw. in der Gewinnung und Bindung von weiteren Mitarbeitenden (Trainerinnen und Trainer, Übungsleiterinnen und Übungsleiter, Schiedsrichter etc.).

Eine systematische **„Ehrenamts- & FreiwilligenKOORDINATION“** hilft, Lösungen zu finden, eine engagementfreundliche Kultur zu etablieren bzw. auszubauen, Ehrenamtliche und Freiwillige erfolgreich zu gewinnen und zu begleiten.

Hierfür bietet der **Landessportbund Niedersachsen** Weiterbildungsmöglichkeiten zur Qualifizierung **„FreiwilligenMANAGEMENT & FreiwilligenKOORDINATION“** an.

Basismodul „FreiwilligenMANAGEMENT & FreiwilligenKOORDINATION“

Wann?

08.05.23 bis 10.05.2023

Wo?

StadtSportBund Osnabrück e.V.

Alwine-Wellmann-Straße 19

49088 Osnabrück

Wer?

Ehrenamtliche Vorstände, Beauftragte des Vorstandes, Abteilungsleitungen sowie an hauptberufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die das Thema im Verein bearbeiten.

Was?

Wir werden mit Ihnen im „Basismodul“ die Bedeutung der strategischen und operativen Aspekte des „Ehrenamts- & FreiwilligenMANAGEMENTS“, den Nutzen und die Grenzen sowie die notwendigen Rahmenbedingungen im Sportverein behandeln. Dann werden wir gemeinsam den IST-Stand Ihrer eigenen Engagementstrategie analysieren. Daraus werden Ziele abgeleitet und Methoden/Instrumente für die „Schritt für Schritt“- Umsetzung vermittelt und erprobt.

Kosten?

125,00 € (inkl. Ü/VP) für Teilnehmende aus Mitgliedsvereinen des LSB Nds.

Bildungsurlaub?

Kann beantragt werden.

Anmeldung?

Hier geht’s zur Anmeldung:

https://bildungsportal.lsb-niedersachsen.de/angebotssuche/kurs/detail/24742?cHash=5beed93ed14b403e406d82f2e9686ef5

Vereinshelden: Timo Kruckemeyer für jahrelanges Engagement als Abteilungsleiter und

Sportwart ausgezeichnet!

Der Vorstand des Gehörlosen Sportvereins Osnabrück(GSV) mit seinen 100 Mitgliedern, davon 60 Kinder und Jugendliche, hatte sich zum Jahresessen getroffen .

Der GSV, den es seit 65 Jahren gibt, ist sehr erfolgreich in den Sportarten Schwimmen und Basketball. Die Basketballabteilung gibt es seit 30 Jahren und seit 23 Jahren wird sie von Timo Kruckemeyer geleitet, der seit 20 Jahren ehrenamtlich im Vorstand des GSV mitarbeitet, aktuell als Sportwart.

Für so viel ehrenamtliches Engagement überraschte ihn der StadtSportbund Osnabrück und Jutta Schlochtermeyer (Vorstand SSB) überreichte ihm die Urkunde als **Vereinshelden,** sowie eine Tasche voller Überraschungen. Sie würdigte seinen großartigen ehrenamtlichen Einsatz für den Sport der Menschen mit Hörbeeinträchtigungen in Osnabrück und darüber hinaus.“

Ehrenamt überrascht: Martine Leker-Grothmann wir für ihre langjährige Vorstandsarbeit ausgezeichnet!

Seit 65 Jahren gibt es den Gehörlosen-Sportverein in Osnabrück.Schwimmen und Basketball sind die beliebtesten Sportarten.

Seit 30 Jahren ist die heutige Schriftführerin Martina Leker-Grothmann in verschiedenen Bereichen im Vorstand tätig und unterstützt überall, wo Hilfe gebraucht wird. Deshalb sagt der SSB Osnabrück DANKE für so viele Jahre ehrenamtlicher Arbeit. Als Überraschung wurde ihr, von Jutta Schlochtermeyer – SSB Vorstand-, vor der Mitgliederversammlung des GSV die Urkunde als Vereinsheldin und ein Präsentbeutel überreicht.

Ehrenamt überrascht: Ohne Wolfgang Pfeiffer geht nichts!

Wolfgang Pfeiffer ist ein Urgestein der Radrenngemeinschaft Osnabrück. Er hat dem Verein bereits in verschiedenen Vorstandsämtern gedient und steht immer zur Verfügung wenn er gebraucht wird. Besonders gefragt ist seine Unterstützung bei den Radrennen, die von der Radrenngemeinschaft organisiert werden. Ob Cross- oder Straßenrennen, ob Bezirks- oder Landesmeisterschaft, Wolfgang Pfeiffer ist immer dabei. Schließlich kümmert er sich regelmäßig um die reibungslos Ausgabe der Startnummern.

Ehrenamt überrascht: Joel Eimecke ist ein Vorbild!

Schon seit Jahren ist Joel Eimecke in der DLRG Osnabrück aktiv. Schon seinen Bundesfreiwilligendienst absolviert Joel in der DLRG. Und er ist seiner Ortsgruppe treu geblieben. Schon seit einigen Jahren ist er Ausbilder im Anfängerschwimmen für Kinder und in der Rettungsschwimmausbildung tätig. Auf Joel Eimecke kann man sich verlassen. Wenn seine Hilfe gebraucht wird steht er bereit und ist damit ein Vorbild für andere.

Fokus Ehrenamt – Wie gewinnen und motivieren wir Engagierte?

Bei Ihnen im Verein gibt es nicht ausreichend Engagierte? Und auch sonst fehlen Leute, die mit anpacken und mithelfen?

Wir möchten mit Ihnen erste Ansätze zur Lösung entwickeln. Denn durch eine Strategie in der Arbeit mit Freiwilligen und Engagierten ist es leichter, die Freiwilligen zu binden und neue Engagierte zu gewinnen. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, eine engagementfreundliche Kultur im Verein zu entwickeln um es den Freiwilligen attraktiver zu machen, sich zu engagieren.

Das Seminar richtet sich an Engagierte aus Vereinen, die sich mit dem Thema Freiwilligenmanagement auseinandersetzen wollen, um eine Strategie in der Einbindung von Engagierten zu entwickeln.

Mit einem kleinen Team aus Ihrem Verein unter Einbindung der Vorstandsmitglieder soll der Blick auf Ihr Freiwilligenmanagement gerichtet werden.

Kreissportbund Osnabrück-Land und StadtSportBund Osnabrück laden die Vereine aus der Sportregion Osnabrück Stadt und Land ein:

Fokus Ehrenamt – Wie gewinnen und motivieren wir Engagierte?

am **24. November 2022** von **18:00 – 22:00 Uhr** im **Seminarraum der Geschäftsstelle des StadtSportBundes Osnabrück**.

Inhalte:

- Vorstellung der Herausforderungen des Ehrenamtes im Sport
- Einführung in strategisches Freiwilligenmanagement und dessen Nutzen
- Vermittlung der wichtigsten Schritte des Freiwilligenmanagements in Sportvereinen
- Vorstellung der notwendigen Rahmenbedingungen für ein gelungenes Freiwilligenmanagement

Für Verpflegung ist gesorgt und alle Teilnehmenden erhalten ein Seminarskript!

Eine Anmeldung ist bis zum 14. November möglich.

Es darf wieder nominiert werden: Die Aktion „Ehrenamt überrascht“ startet in die fünfte Runde!

Ab sofort können die Sportvereine im StadtSportBund Osnabrück im Rahmen der vom Landessportbund (LSB) Niedersachsen initiierten Aktion „Ehrenamt überrascht“ freiwillig Engagierte aus ihren Reihen für die Auszeichnung zur „Vereinsheldin“ oder zum „Vereinshelden“ vorschlagen.

„Ehrenamt überrascht“ bietet die Möglichkeit, das Engagement von Personen jenseits der Ehrungsordnung zu würdigen. Dabei sollten vor allem Helferinnen und Helfer aus der zweiten Reihe bedacht werden, die sonst nicht im Rampenlicht stehen – **beispielsweise können Homepagebetreuer, Trikotwäscherinnen, Grillmeister und Nachwuchsschiedsrichterinnen, aber auch Übungsleiter und Übungsleiterinnen und Vorstandsmitglieder geehrt werden**. Die Entscheidung darüber liegt beim jeweiligen Verein, ebenso die Gestaltung des Überraschungsmomentes. Jennifer Osthus, verantwortliche Referentin für die Kampagne beim LSB, betont, dass es bei der Aktion darum gehe, mit Kreativität und Überraschungseffekten einen besonders wertschätzenden und unvergesslichen Moment für die jeweilige Person zu schaffen. So könne beispielsweise ein Platzwart beim Rasenmähen von jubelnden Kindern überrascht werden oder aber eine Übungsleiterin durch Spalier stehende Sportlerinnen und Sportler ihrer Gruppe.

Bis zum **30. November** können die Sportvereine ihre Vorschläge beim **StadtSportBund Osnabrück** über das digitale Nominierungsformular einreichen: www.vereinshelden.org/wertschaetzen/ehrenamt-ueberrascht/. Die Überraschungsmomente sollen dann bis spätestens zum 31. Januar 2023 in einem besonderen Rahmen erfolgen.

Mit der Aktion möchte der **StadtSportBund Osnabrück** Engagierte im Sportverein wertschätzen und deren freiwilliges Engagement öffentlichkeitswirksam dokumentieren und so weitere Personen

zur Übernahme von ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeiten motivieren.

Alle Überraschten erhalten ein Dankeschön-Paket samt einer Urkunde, einer Trinkflasche, einem Notizbuch, einem Vereinshelden-Handtuch sowie weiteren kleinen Präsenten.“ Die Vereine haben darüber hinaus natürlich die Möglichkeit, die Präsenttasche noch zu ergänzen“, so Osthus.

Die wertschätzende Kampagne für ehrenamtliches Engagement wurde im Jahr 2018 vom LSB ins Leben gerufen. **In diesem Jahr startet die Aktion am 9. September, dem Auftakt zur bundesweiten Woche des Bürgerschaftlichen Engagements.**

Seit Beginn der Aktion sind bisher niedersachsenweit 1.442 freiwillig Engagierte überrascht worden. Für den 5. Aktionszeitraum hat die LSB-Verantwortliche das Ziel von 555 Überraschungsmomenten benannt.

Zur Nominierung

Jan Meisel ist ein Vereinsheld in der Karate-Abteilung des OTB

Jan Meisel ist, seitdem er 6 Jahre alt ist, im Osnabrücker Turnerbund in der Abteilung Karate. Durch sein Engagement fing Jan schon mit 13 a, in den Gruppen kleinere Aufgaben zu übernehmen, sodass er mit 14 und viel Unterstützung eine Gruppe anvertraut bekam. Dank seiner sozialen Einstellung hat er einen tollen Kontakt zu den Kindern.

Wenn der heute 17-jährige Jan das Training leitet, sind die Kinder sehr aufmerksam und haben viel Freude am Training, aber auch bei den Wettkämpfen, die Jan immer mitbegleitet.

Die Kinder aus seiner Gruppe sehen ihn als Vorbild, weil er ihnen zeigt, was sie mit viel Training alles erreichen können und dabei großen Spaß haben. Trotz seines jungen Alters hat Jan schon viel Erfahrung aus Fortbildungen, Lehrgängen und Wettkämpfen gesammelt, die er in sein Trainingsprogramm einbaut.

Durch sein sehr zuverlässiges und verantwortungsvolles Verhalten ist der OTB sehr stolz ,ihn in seinen Reihen zu haben.